

# Weixdorfer Nachrichten



**Partnergemeinde**  
Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

16. Jahrgang

Freitag, den 7. April 2006

Nummer 6

Hinaus in die Natur, wo Blütenknospen brechen.  
Wir sind Ostern auf der Spur, wenn Triebe Schnee durchstechen.

*Lisl Güthoff*

## *Ein frohes Osterfest*

*wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern*

*Ihr Ortsvorsteher Gottfried Ecke,*

*der Ortschaftsrat und die Mitarbeiter*

*der Verwaltungsstelle.*

### Aus dem Inhalt

<b>Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle</b>	Seite 2
<b>Bibliothek</b>	Seite 6
<b>Grundschule</b>	Seite 6
<b>Mittelschule</b>	Seite 7
<b>Unsere Kirchenecke</b>	Seite 7
<b>Vereine</b>	Seite 7
<b>Glückwünsche</b>	Seite 10
<b>Termine</b>	Seite 10
<b>Historische</b>	Seite 11

[www.weixdorf.de](http://www.weixdorf.de)

# Computertechnik

\*..... ausgezeichnete Handwerkerlösungen

Computer & Zubehör Computer Werkstatt  
 Internet Anschlüsse & Auftritte Netzwerke & Kommunikation

**A. Placzek, Ing.**      Telefon 03 51 - 890 13 89  
 Alte Dresdner Str. 53      Telefax 03 51 - 890 13 92  
 01108 Dresden-Weixdorf      [www.compuweix.de](http://www.compuweix.de)

---

## DSL ab 21,98 Euro/Monat

16,99 € Grundgebühr, 4,99 € Flatrate, 0 € Geräte  
 Option: Internettelefon ab 1Ct./Minute  
**Neuanschluss und Wechsel**

**Die nächste Ausgabe erscheint am  
 Freitag, dem 21. April 2006  
 Annahmeschluss für redaktionelle  
 Beiträge und Anzeigen ist  
 Dienstag, der 11. April 2006**

**Unsere Anzeigenannahmestelle  
 Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611**

**Unsere Anzeigenberater  
 Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28  
 Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09**

**Aktionszeitraum 07.04.06 - 15.04.06**

**Freiberger**

Kasten 20 x 10,5l + Pfand

---

**Getränkequelle**  
 Die sympathische Frischmark.

**Weixdorf, Radeburger Landstraße 16**  
 Mo.-Mi. 9.<sup>00</sup> - 18.<sup>00</sup> Uhr, Do u. Fr 9.<sup>00</sup> - 19.<sup>00</sup> Uhr  
 Sa. 8.<sup>00</sup> - 13.<sup>00</sup> Uhr  
**Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 51 d**  
 Mo.-Fr. 9.<sup>00</sup> - 20.<sup>00</sup> Uhr, Sa. 8.<sup>00</sup> - 16.<sup>00</sup> Uhr

**IMPRESSUM**

**VERLAG WITTMICH**

**Weixdorfer Nachrichten**

<p>Herausgeber:</p> <p>Verlag:</p> <p>Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates:</p> <p>Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle:</p> <p>Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:</p> <p>Herstellung, Satz und Druck:</p> <p>Vertrieb:</p>	<p>Ortschaft Weixdorf, Landeshauptstadt Dresden Verlag + Druck Linus Wittich KG Herzberg</p> <p>Ortsvorsteher Gottfried Ecke</p> <p>Lutz Biastoch</p> <p>Geschäftsführer Ralf Wirz Verlag + Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115, Fax Redaktion 489-155; Haushaltswerbung Walter Dresden</p>
--	---

Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

### Aus der Sitzung des Ortschaftsrates am 27.03.2006

Wie gewohnt, stellt der Ortsvorsteher, Herr Ecke, die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Er begrüßt den Paten der Ortschaft, Herrn Bürgermeister Tobias Kogge und die anwesenden Gäste.

#### Zu TOP 1 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 20.02.2006 wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Beschluss: WX 07/02/2006

Stellungnahme zum Betrieb des Waldbades Weixdorf

Beschluss: WX 08/02/2006

Freigabe von Finanzmitteln für den Bau der Zweifeldsporthalle (Planung)

#### Zu TOP 2 Vorstellung Spielplatzprojekt in der Gemarkung Gomlitz

Herr Ecke begrüßt die Vertreter des Flughafens Dresden Frau Siebert, Herrn Kunath und Herrn Mäder, Frau Eckardt vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft und Herrn Kraus vom Planungsbüro. Frau Eckardt würdigt in der Einführung das Engagement des Flughafens, eine Fläche für die Errichtung eines Spielplatzes im Bereich Gomlitz zur Verfügung zu stellen. Weixdorf weist gemäß Spielplatzentwicklungskonzept ein Defizit an Spielplätzen auf. Speziell für die Zielgruppe der 12- bis 18- Jährigen fehle ein Angebot. Herr Kraus stellt die ausgewählte Fläche und 2 Varianten ausführlich vor (siehe gesonderten Beitrag).

Herr Kunath ging abschließend auf die Fragen der Ortschaftsräte Herrn Dr. Viergutz, Frau Dr. Gaitzsch und Herrn Knorr nach dem Anlass der Initiative des Flughafens und der Unterhaltungslast ein.

Herr Kunath erläutert, dass der Flughafen im September 2005 eine Tombola zu Gunsten der Anwohner durchgeführt hat. Ein Spielplatz biete sich aus den verschiedensten Gründen an. Zum einen gibt es in diesem Bereich ein Spielplatzdefizit, zum anderen könne der Flughafen auch Flächen kostenlos einbringen. Das Ganze wäre als Ausgleich zu den Belastungen der Flughafen-Anwohner zu verstehen.

Die Unterhaltung wird die Verwaltungsstelle übernehmen. Bürgermeister Herr Kogge brachte Ideen zu einer Grillstelle, einen „Hundepfad“ und zur Gründung eines Vereins für den Spielplatz ein. Der Ortschaftsrat verständigte sich darauf, die Planungen in den Weixdorfer Nachrichten zu veröffentlichen. Mehrheitlich favorisierte der Ortschaftsrat die Variante „Baumwald“ stellte aber klar, die Anwohner und künftigen Nutzer sollen in die Entscheidung einbezogen werden.

#### Zu TOP 3 Fortschreibung Bedarfsplan Kindertagesstätten für den Zeitraum 2006 - 2008

Herr Ecke begrüßt die Leiterin des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen, Frau Bibas. Frau Bibas erläutert, dass der vorliegende Bedarfsplan entsprechend der Planungskonzeption und der gesetzlichen Vorgaben des 380 SGB VIII und § 8 SächsKitaG erarbeitet wurde. Er ist jährlich fortzuschreiben und zum Ende des Kalenderjahres dem Landesjugendamt zur Kenntnis zu geben. Die Auswertung des zurückliegenden Planungsintervalls für gesamt

Dresden zeichnet eine weiter steigende Inanspruchnahme von Plätzen in Krippen, Kindergarten und Hortbereich ab. Die leicht steigenden Geburtenzahlen wirken perspektivisch in alle Angebotsformen hinein, sodass ein stetiger Ausbau des Betreuungsangebotes auch mittelfristig erforderlich bleibt.

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage werden Kinder aus Umlandgemeinden (ca. 500 Plätze) nur noch mit Einzelfallentscheidung in städtischen Einrichtungen betreut. Die derzeit ca. 500 Plätze, die Kinder aus Umlandgemeinden in Anspruch nehmen werden schrittweise für städtische Kinder zur Verfügung gestellt.

Frau Bibas wertet in ihrem Bericht die Inanspruchnahme der verlängerten Öffnungszeiten aus und geht auf Integrations- und heilpädagogische Angebote ein.

Für Weixdorf zeichnet sich in den kommenden Jahren auch weiterhin ein zunehmender Bedarf an Kindertagesplätzen ab. Es wird ein Angebotsdefizit von ca. 20 Plätzen erwartet. Die Ortschaftsräte Herr Lothar Klein und Hans-Georg Knorr erklären sich nicht einverstanden, die Unterdeckung von 20 Plätzen festzuschreiben. Sie fragen in diesem Zusammenhang nach dem Sachstand des zusätzlichen Standortes einer Kindereinrichtung an der Lausaer Kirchgasse.

Frau Bibas erläutert, dass es für eine weitere Kita mit 50 Plätzen keinen nachhaltigen Bedarf gebe. Die Unterdeckung werde kein Dauerzustand sein. Bereits jetzt ist erkennbar, dass spätestens 2015 ein erneuter Geburtenknick wirksam werde. Mit einer zusätzlichen Kita würde der Bestand der vorhandenen Einrichtung gefährdet. Ortschaftsrätin Frau Dr. Gaitzsch greift das Thema auf. Sie bemängelt, dass das tatsächliche Defizit bei 65 Plätzen liege, da bereits jetzt 45 Hortkinder die Grundschule nutzen. Eine Bedarfsdeckung wird sehnlichst gewünscht. Frau Bibas erwidert, dass ca. 70 % aller Dresdner Kitas Grundschulen für den Hort nutzen. Das ist derzeit die einzig mögliche Alternative. Ortschaftsrat Dr. Viergutz fragt nach Tagesbetreuungsangeboten in Weixdorf. In Weixdorf gibt es keine Angebote, jedoch ausreichend in Klotzsche und Langebrück. Bei zusätzlichem Bedarf reagiere der Eigenbetrieb.

#### **Beschluss: WX 09/03/2006**

Der Ortschaftsrat nimmt die Fortschreibung Bedarfsplan Kindertagesstätten für den Zeitraum 2006 - 2008 zur Kenntnis.

#### **Zu TOP 4 Stellungnahme zum Entwurf Bürgerentscheidungssatzung (einschließlich Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Bürgerentscheidungsatzung)**

Der Stadtrat beauftragte den Oberbürgermeister im Jahr 2004 eine Satzung zur Bürgerbeteiligung vorzulegen.

Der zur Stellungnahme vorgelegte Satzungsentwurf der Stadtverwaltung befasst sich mit den drei originären Formen der Bürgerbeteiligung: Einwohnerantrag, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid.

Ziel ist diese drei Instrumente bekannt zu machen und den künftigen Organisatoren und Abstimmungsberechtigten Möglichkeiten und Grenzen aufzuzeigen. Um diesem Ziel gerecht zu werden, wurden Regelungen verschiedener Gesetze teilweise wieder aufgegriffen und in der Satzung zusammengeführt. Bündnis 90/Die Grünen haben hierzu einen eigenständigen Satzungsentwurf eingebracht.

In der anschließenden regen Diskussion wird die zwingende Notwendigkeit einer solchen Satzung bezweifelt. In der SächsGemO sind die Instrumente der Bürgerbeteiligung hinreichend geregelt. Die zwingende Notwendigkeit einer neuen gesetzlichen Regelung erschließe sich aus der Begründung nicht.

Problematisch wird die in den Satzungsentwürfen den Abstimmungsparteien quasi gesetzlich zugesicherte Nutzung der Veranstaltungsräume des Rathauses bzw. der Ortsämter und Ortschaften gesehen.

Das stellt eine Ungleichbehandlung gegenüber den politischen Parteien und Wählervereinbarungen bei Wahlen dar und missachtet die guten Gründe, warum politische Parteien und Wählervereinigungen seit einigen Jahren keine Wahlveranstaltungen mehr in den Rathäusern Dresdens abhalten dürfen.

Beide Entwürfe wurden vom Ortschaftsrat mit deutlicher Mehrheit bei 1 bzw. 2 Enthaltungen abgelehnt. Jetzt ist es am Stadtrat hier zu entscheiden.

#### **Zu TOP 5 Verfügungsmittel des Ortschaftsrates**

##### **Der Ortschaftsrat fasste folgende Beschlüsse:**

###### **Beschluss: WX 12/03/2006**

Der Ortschaftsrat beschließt, dem Ortsvorsteher für Repräsentation und Gratifikation Finanzmittel in Höhe von 4.000 EUR jährlich aus dem allgemeinen Verfügungsfonds des Ortschaftsrates (HH-Stelle: 0006.668.2100) bereitzustellen. Der Ortsvorsteher ist gegenüber dem Ortschaftsrat verpflichtet, über die Verwendung zu berichten.

###### **Beschluss: WX 13/03/2006**

Der Ortschaftsrat beschließt, für die Sanierung des Gehweges an der Königsbrücker Landstraße zwischen Schönburgstraße und Alte Dresdner Straße einen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 EUR aus der Haushaltsstelle „Vermischte Ausgaben“ (0006.668.2100) bereitzustellen.

#### **Zu TOP 6 Informationen des Ortsvorstehers**

Wesentlich war hier der Bericht über die zwischenzeitlich vorliegende Stellungnahme des Stadtplanungsamtes zum Genehmigungsverfahren der Kiesgrube Swietelski.

Im Ergebnis konnte der Ortschaftsrat nur zur Kenntnis nehmen, dass kein Versäumnis der Stadt in Bezug auf die Erteilung des Einvernehmens zu dem Vorhabens vorliegt, sondern die Stadt nach dem Bundesberggesetz keine rechtlichen Möglichkeiten mehr hatte, das ursprünglich verwehrt Einvernehmen zu erteilen.

#### **Zu TOP 7 Anfragen und Anregungen**

- OR Herr Lothar Klein bittet um Unterstützung des Ortschaftsrates, die Sanierung der Nordumfahrung Klotzsche, II. BA (Verlängerung der Hermann-Reichelt-Straße) durchzusetzen. Der Ortsvorsteher wird im Auftrag des Ortschaftsrates ein Schreiben am Baubürgermeister Feßenmayr richten.
- ORin Frau Dr. Gaitzsch nimmt Bezug auf das Protokoll der Februar-Sitzung und bittet den Tagesordnungspunkt „Planung der Fachämter im Verwaltungshaushalt“ in die nächste Tagesordnung aufzunehmen. Der Ortsvorsteher antwortet, dass ihm hierzu aus den Fraktionen noch keine sachlichen Anträge vorliegen und bittet nochmals um entsprechende Vorschläge.
- OR Herr Dr. Holger Viergutz erkundigt sich nach dem Werdegang des Mobiliar für die Dorfschänke. Die Verwaltungsstelle hat eine Vereinbarung mit dem Eigentümer des „Lausaer Eck“ zur Übertragung des Eigentums abgeschlossen. Die Übergabe sollte einen feierlichen Rahmen erhalten.

#### **Neues Spielplatzprojekt für die Gomlitz**

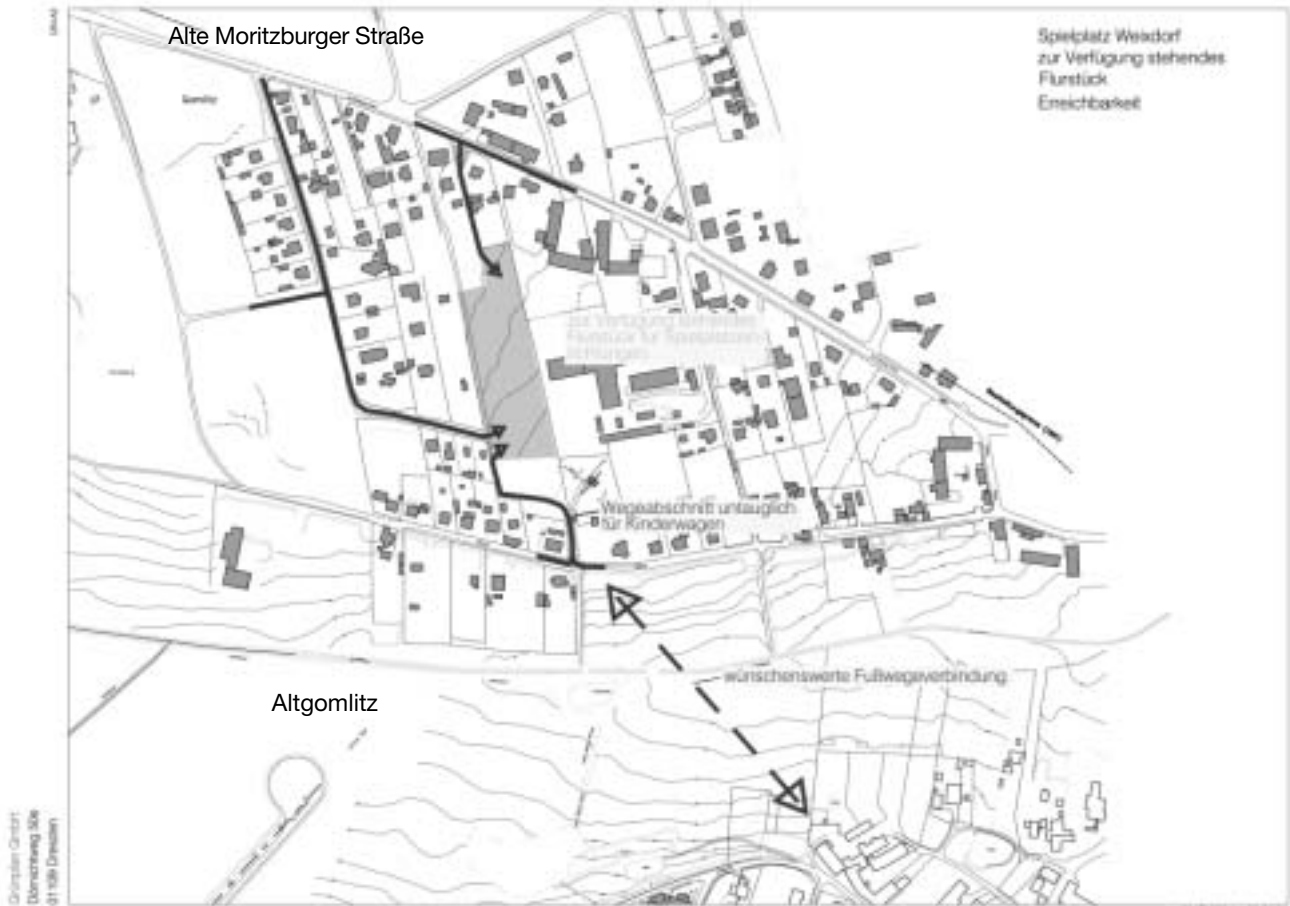
Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, der Flughafen Dresden und das Planungsbüro Grünplan stellten zur Sitzung des Ortschaftsrates am 27.03.2006 eine Planung für ein neues Spielplatzprojekt in der Gomlitz vor.

Die Planung wurde durch den Flughafen Dresden in Abstimmung mit dem Amt und der Ortschaft Weixdorf in Auftrag gegeben. Ziel soll sein, den Kindern in dem mit Spielplätzen unterversorgten Bereich Gomlitz eine Attraktion zu verschaffen. Wir wollen das Projekt an dieser Stelle veröffentlichen und alle Weixdorfer, insbesondere natürlich die Anwohner animieren, ihre Ideen und Hinweise einzubringen und sich damit aktiv an den Planungen zu beteiligen.

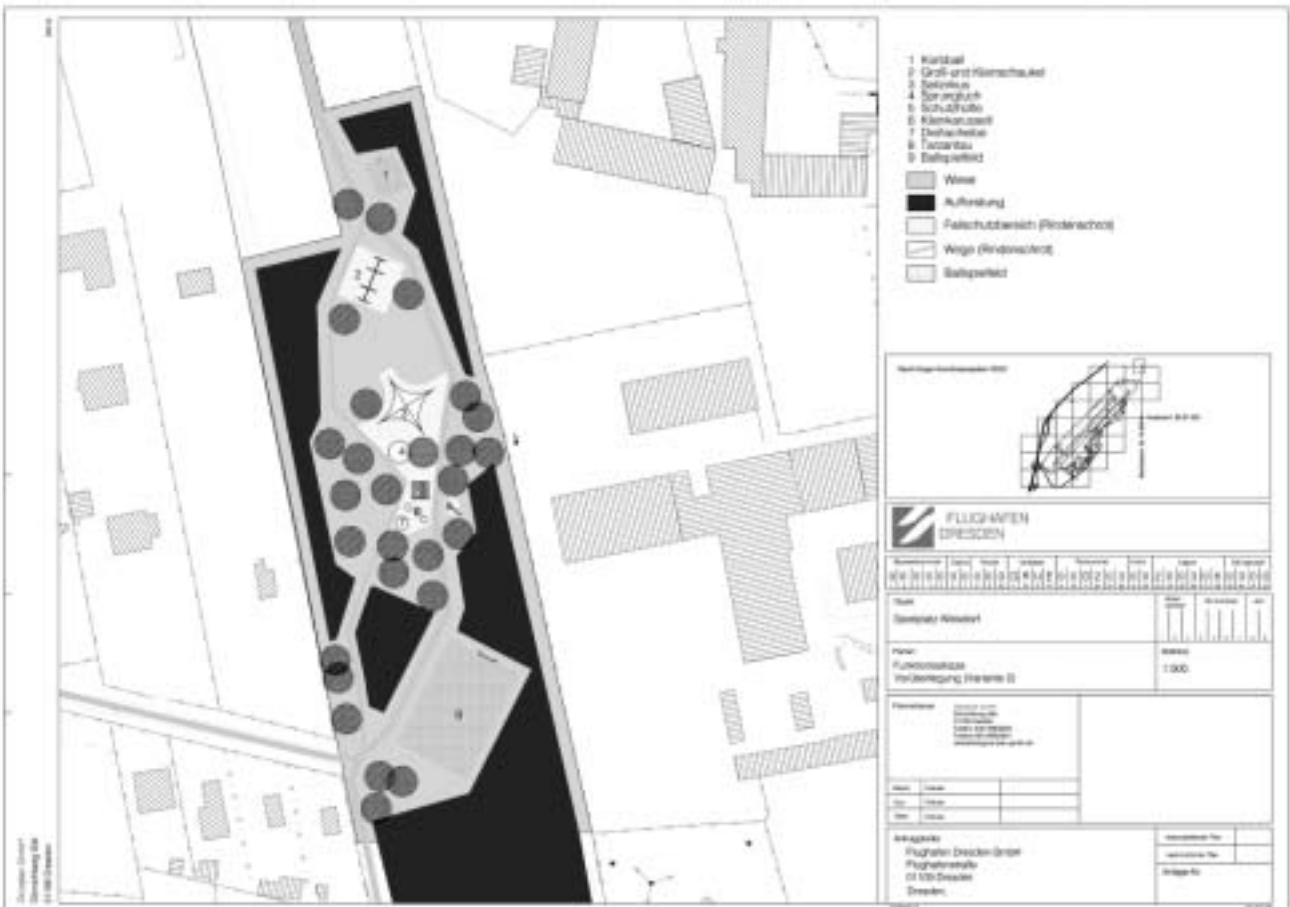
Nur wenn das Projekt von den Nutzern angenommen und von den Anwohnern akzeptiert wird, ist eine Realisierung sinnvoll und gewollt.

Als Standort wurden die Flurstücke G 100 und G 100b, zwischen den Straßen Alte Moritzburger Straße, Altgomlitz, Zeiss-Abbé-Straße und Gomlitzer Höhe, gewählt.

Die Flächen kann der Flughafen Dresden kostenlos bereitstellen. Des Weiteren ist allein durch die Lage eine gute Erreichbarkeit und ein relativ guter Schutz der Anwohner gesichert.

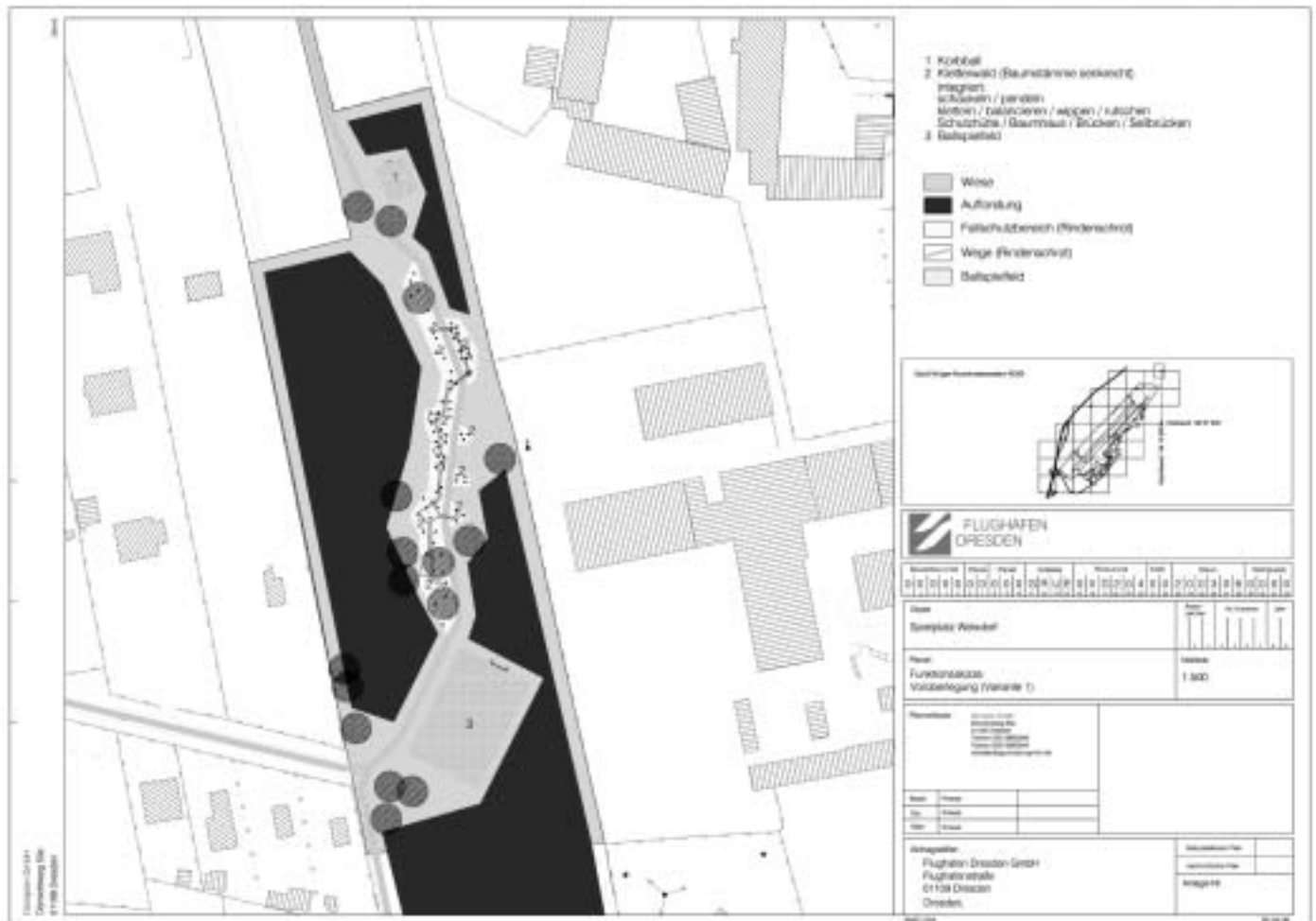


Bevor mit den Planungen begonnen wurde, musste die Zielgruppe festgelegt werden. Hier wurde zusammen mit dem Amt entschieden, den größeren 12- bis 18-Jährigen ein Freizeitangebot zu unterbreiten. Das Planungsbüro Grünplan hat daraufhin zwei Varianten erarbeitet, die beide unter dem Begriff „Bewegungsspiel“ stehen. Bei **Variante 1** werden verschiedene Geräte wie Korbball, Drehscheiben, Schaukel, Seilspinne und Trampolin miteinander kombiniert. Die Spielelemente werden durch einen umlaufenden Gehweg begrenzt.





Bei **Variante 2** wurde ein „Baumwald“ geplant. Der Baumwald besteht aus einer Aneinanderreihung von Kletter- und Balancierelementen bis zu 5 m Höhe und erfreut sich an anderen Standorten großer Beliebtheit. Nördlich des Baumwaldes wurde ein Korbball-Areal angeordnet. Alle Elemente sind durch einen Weg miteinander verbunden.



Beide Varianten werden durch Ruhe- und Picknickelemente sowie durch einen Bolzplatz ergänzt und durch eine großzügige Abpflanzung und Grünfläche abgerundet. Ziel soll auch sein, ein Freizeitangebot für die gesamte Familie zu schaffen. Die Wegeverbindungen sowie der vorgeschriebene Fallschutz an den Geräten werden mit Häckselgut hergestellt. So fügt sich der Spielplatz optimal in die Umgebung ein.

Wir würden uns freuen, wenn sich viele Bürger in die Diskussion einbringen und uns die von Ihnen favorisierte Variante mitteilen würden. So kann dem Ortschaftsrat ein möglichst repräsentativer Beschlussvorschlag unterbreitet werden. Für Rückfragen steht Ihnen die Verwaltungsstelle gern zur Verfügung.

Lutz Biastoch

Verwaltungsstellenleiter

## Neues Fahrzeug für den Bauhof

Am 24.03.2006 war es so weit.

Die Männer um Bauhofleiter Hannes Schöbe konnten nach einer öffentlichen Ausschreibung einen neuen LKW vom VSO Autopark Ottendorf-Okrilla in Empfang nehmen.

Der LKW DAF mit Dreiseiten-Kipper, einem zulässigem Gesamtgewicht von 12 t und einer Motorleistung von 182 PS ersetzt das nun 14 Jahre alte Fahrzeug.

Damit hat die Landeshauptstadt Dresden während einer schwierigen Haushaltslage in den Fortbestand des Bauhofes Weixdorf investiert.

Der Bauhof dankt dafür und wird auch weiterhin zur Verschönerung unseres Ortes mit Routinearbeiten, aber auch mit kleinen Projekten beitragen.

Lutz Biastoch

Verwaltungsstellenleiter



Foto: Michael Trapp

v. l. n. r. Matthias Claus, Matthias Hedler, Marko Wolf, Hannes Schöbe, Bernd Langer

unten: Zivildienstleistende: Richard Jarnivics, Philipp Brückner, Steve Richter, Maik Kießling

## Abholung von Straßenkehrriecht

Lt. Straßenreinigungssatzung sind **Eigentümer, Pächter und Verwalter von Grundstücken zur regelmäßigen Reinigung der Gehwege einschließlich der Schnittgerinne verpflichtet**. Da in den Wintermonaten durch das Streuen bei Eis- und Schneeglätte besonders viel Sand bzw. Splitt angefallen ist, sind die Mitarbeiter des Bauhofes auch in diesem Frühjahr den Straßenanliegern bei der Beseitigung **des Streugutes** behilflich. Die Entsorgung des Streugutes ist eine freiwillige Leistung der Verwaltungsstelle Weixdorf. Zur Minimierung des Aufwandes bitten wir daher um Verständnis, dass wir nur Streugut entsorgen können, wenn es zu **einem Haufen** zusammengekehrt ist.

**Die Abfuhr des Streugutes erfolgt ab 11.04.2006 bis 13.04.2006.**

Der Kehrricht muss am 11.04.2006, **ab 7.00 Uhr** vor dem Grundstück zur Entsorgung bereitliegen. **Viele kleine „Häufchen“** und **spätere Ablagerungen** können **nicht berücksichtigt** werden. Diese müssen Sie selbst entsorgen.

Wir bitten alle Straßenanlieger, ihrer Pflicht nachzukommen.

*Habla*

*Sachgebiet Ordnung und Sicherheit*

### Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13

E-Mail: [ortschaft-weixdorf@dresden.de](mailto:ortschaft-weixdorf@dresden.de)

#### Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/ Bauangelegenheiten			Herr Biastoch	8 88 36 14
E-Mail: <a href="mailto:LBiastoch@dresden.de">LBiastoch@dresden.de</a>				
SB Allg. Ortschafts- angelegenheiten			Frau Schmitz	8 88 36 11
E-Mail: <a href="mailto:BSchmitz@dresden.de">BSchmitz@dresden.de</a>				
SB Ordnung und Sicherheit			Frau Habla	8 88 36 16
E-Mail: <a href="mailto:JHabla@dresden.de">JHabla@dresden.de</a>				
SB Wohnen und Soziales			Frau Wesolek	8 88 36 17
E-Mail: <a href="mailto:KWesolek@dresden.de">KWesolek@dresden.de</a>				
SB Meldewesen			Frau Wolf	8 88 36 18
E-Mail: <a href="mailto:KWolf1@dresden.de">KWolf1@dresden.de</a>				
Leiter Bauhof			Herr Schöbe	8 88 36 15
E-Mail: <a href="mailto:HSchoebe@dresden.de">HSchoebe@dresden.de</a>				
Bauhof				8 90 46 03

### Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr  
(Vor Anmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich.)

### Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

#### Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

## Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

**Friedensrichter:** Herr Rainer Müller

**Sprechzeit:** jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr

**Sitz der Schiedsstelle**

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

**Ansprechpartner:**

Ortsamt Klotzsche, Frau Marlies Meinert, Telefon: 4 88 65 12

## Wichtige Notrufe

### Polizei

- Notruf 110

- Polizeirevier Klotzsche  
Karl-Marx-Str. 3

Tel.: 6 52 36 -0

Fax: 6 52 38 06

Bürgerpolizist 6 52 38 41

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle 112

### Energie

Störstelle der ESAG (24-h-Dienst) (03 51) 8 36 82 22

### Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50

nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90 00

### Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,

Abt. Stadtbeleuchtung 8 04 31 30

und 8 17 30

### Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 4 71 97 00

### Abwasser

Störstelle 8 22 11 01

werktags 6.30 - 15.15 Uhr

nach Dienstschluss 4 71 97 00

## Bibliothek



**Städtische Bibliotheken Dresden**

### Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch, Markt 1, Tel. 8 80 78 18

#### Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag		14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr	
und		15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		14.00 - 18.00 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über

<http://www.bibo-dresden.de>

## Grundschule

Sie sind herzlich eingeladen in die Grundschule Weixdorf  
**zum 2. Frühjahrs-Trödelmarkt mit Cafeteria**  
**am Samstag, 8. April 2006**  
**von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Angeboten werden u. a. Bekleidung, Spielsachen, Bücher,  
Videos, CDs

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Mittelschule

### Sehr geehrte Eltern,

unter dem Motto „Brücken bauen - gemeinsam singen“ treffen sich im Mai 2006 Kinderchöre der europäischen Partnerstädte in Dresden.

Dieser Höhepunkt im Rahmen der 800-Jahr-Feier Dresdens soll auch für unsere Schule ein Höhepunkt werden. Wir wurden ausgewählt, Gastgeber für den italienischen Kinderchor aus Florenz zu sein.

Was heißt das genau?

Der Chor weilt vom 09.05. - 14.05.2006 in Dresden. Außer zu Proben für das Festkonzert am 13.05.2006 in der Frauenkirche sollen die Kinder und Jugendlichen auch unsere Landeshauptstadt und ihre Umgebung kennen lernen. Der Erfolg dieses Chortreffens ist auch von Ihrer Unterstützung abhängig. Deshalb wenden wir uns heute mit der Bitte an Sie zu prüfen, ob es Ihnen möglich ist, ein Quartier zur Verfügung zu stellen.

Gesucht werden 15 Einzelzimmer für Mädchen im Alter von 13 bis 19 Jahre, 5 Doppelzimmer für Mädchen im Alter von 9 bis 12 Jahre und ein Doppelzimmer für 11- bzw. 12-jährige Jungen.

Außer der Beherbergung wäre eine Frühstücksversorgung notwendig. Tagsüber absolvieren die Chormitglieder ein straff organisiertes Programm (Proben, Projekte, Konzerte). In Weixdorf wird es am Donnerstag, 11.05.2006, ein Festkonzert geben, zu dem wir Sie jetzt schon ganz herzlich einladen (Beachten Sie bitte die öffentlichen Aushänge).

Am 12.05.2006 können Sie als Gastgeber um 20.00 Uhr die Generalprobe der acht beteiligten Chöre in der Frauenkirche unentgeltlich miterleben.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihre Unterstützung.

Vielen Dank sagt das Vorbereitungsteam

B. Anders

B. Kibgies

Mittelschule Weixdorf

## Unsere Kirchenecke

### Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

#### Sonntag, 09.04.2006

15.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, anschl. Kirchenkaffee mit Einweihung der neuen Küche im Rollerhaus

#### Donnerstag, 13.04.2006: Gründonnerstag

19.30 Uhr Abendgebet und Abendmahl in der Kirche

#### Freitag, 14.04.2006: Karfreitag

15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde JESU

#### Sonntag, 16.04.2006: Ostersonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst, Kindergottesdienst

#### Montag, 17.04.2006: Ostermontag

9.30 Uhr Festgottesdienst in Grünberg

#### Sonntag, 23.04.2006

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

### Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer!

Das, was Weixdorf (oder besser: Lausa) vor allem bekannt gemacht hat, ist die Konfirmation. Irgendwo habe ich jetzt mal die Behauptung gelesen, Konfirmation und Jugendweihe seien zeitgleich entstanden. Für die Konfirmation heißt das, Wilhelm von Kugelgen ist im Jahre 1817 in unserer Kirche konfirmiert worden (zusammen mit Hermann Erbgraf zu Stolberg-Wernigerode, Graf Bernhard und vielen „Bauernkindern“), sein Bruder Gerhard von Kugelgen im Jahre 1820, und beide sind damit eingetaucht in eine schon lange vorhandene, stabile Tradition. Wann ist eigentlich für Lausa die erste Jugendweihe nachgewiesen?

Jedenfalls, am 9. April werden sich die Weixdorfer Konfirmanden dieses Jahres im Gottesdienst vorstellen. Deren Zahl ist diesmal sehr viel kleiner als zur Zeit Wilhelm von Kugelgens - und auch kleiner als in den vergangenen Jahren. Das hat seine Gründe: Die Durchsetzung der Jugendweihe, erst durch die Nazis und dann in der DDR, hat die bekannten Folgen, und der Geburtenrückgang ab 1990 hat ebenfalls seine Konsequenzen. Dennoch muss uns um die Zukunft der reichen Lausauer Tradition nicht bange sein. Wenn wir darauf schauen, wie viele Kinder Jahr für Jahr in unserer Kirche getauft werden, dürfen wir schon in den nächsten Jahren wieder mit deutlich höheren Konfirmandenzahlen rechnen.

In diesem Jahr aber hat sich ein kleiner Kreis auf seine Vorstellung vorbereitet - auf ungewöhnliche Weise. Die jungen Leute wollen zum Beginn der Karwoche ein Spiel aufführen, das nach den Auswirkungen von Karfreitag und Ostern auf unser Leben fragt. Wer das Weihnachtsspiel der Gruppe gesehen hat, ahnt wohl, dass das ein spannendes Unterfangen werden kann. Interessiert Sie das Ergebnis der Bemühungen (und damit vielleicht auch das, was heutzutage so alles in der Konfirmandenzeit geschieht)? Dann kommen Sie doch einfach am 9. April in die Kirche, Beginn ist 15 Uhr; und wer will, kann danach noch bei der Einweihung des Küchenanbaus am Rollerhaus dabei sein.

Herzlich grüßt

Ihr Pfarrer Frieder Hecker

## Vereine

### Sportgemeinschaft Weixdorf e. V.



#### Übungs- und Trainingszeiten

##### Abteilung Handball

##### Turnhalle MS Weixdorf

Mittwoch: 18.30 Uhr Frauen  
20.00 Uhr Männer

Info: Kerstin Lindemann, Tel.: 03 51/8 90 01 77

##### Abteilung Volleyball

Montag 20.00 Uhr

Info: Jürgen Zeisig, Telefon: 03 1/8 90 02 17

##### Abteilung Judo

##### im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene Kinder U13  
18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene Jugend + Erwachsene

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Anfänger

19.00 - 21.00 Uhr Judo-Fitness für Erwachsene

Freitag 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene Kinder U13  
18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene Jugend + Erwachsene

##### in der Turnhalle der Mittelschule Weixdorf

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr Ausgleichstraining (nach Absprache an wettkampffreien Tagen)

Info: Robert Junghans, Telefon 03 51/8 80 92 21

##### Abteilung Leichtathletik - Forstsportplatz Weixdorf

Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr Kinder und Jugendliche  
19.00 Uhr Laufgruppe

Donnerstag 17.30 Uhr Erwachsene

Info: Michael Hänsel, Telefon: 03 51/8 90 06 08

##### Abteilung Poggymnastik

Dienstag 20.00 Uhr

Info: Petra Kolitsch, Tel.: 03 51/8 90 04 16

##### Abteilung Turnen und Gymnastik

Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr Seniorengymnastik

Neue SportfreundInnen sind herzlich willkommen.

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Kinderturnen

Info: Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84

Donnerstag 20.00 Uhr Gymnastik

Freitag ab 19.00 Uhr, Erwachsene

ab 20.30 Uhr, Prellball für ältere Herren

Info: Frank Wagner, Tel.: 03 51/8 90 33 32

**Abteilung Fußball**

**2. Männermannschaft**

Di. + Do. 18.45 - 20.15 Uhr

**3. Männermannschaft**

Do. 20.15 - 21.30 Uhr

**A-Junioren** (Jahrgänge 1987/88)

Mo. + Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

**B1-Junioren** (Jahrgänge 1989/90)

Mo. + Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

**B2-Junioren** (Jahrgänge 1989/90)

Fr. 18.30 - 20.00 Uhr

**C1-Junioren** (Jahrgänge 1991/92)

Di. 16.45 - 18.30 Uhr, Fr. 18.30 - 20.00 Uhr

**C2-Junioren** (Jahrgänge 1991/92)

Mi. + Fr. 17.00 - 18.30 Uhr

**D-Junioren** (Jahrgänge 1993/94)

Mo. + Mi. 17.00 - 18.30 Uhr

**1. E-Junioren** (Jahrgänge 1995/96)

Di. + Do. 16.45 - 18.30 Uhr

**2. E-Junioren** (Jahrgänge 1995/96)

Mo. + Do. 17.00 - 18.30 Uhr

**1. F-Junioren** (Jahrgänge 1997/98)

Di. + Fr. 17.00 - 18.30 Uhr

**2. F-Junioren** (Jahrgänge 1997/98)

Mi. + Fr. 17.00 - 18.30 Uhr

**G-Junioren** (Jahrgänge 1999 u. jünger)

Mo. 16.00 - 17.30 Uhr

(Änderungen und Fehler vorbehalten!)

(FL)

**Weixdorfer Handballpost**

Das 1. Spiel im März bestritt die **Weixdorfer Männermannschaft** bei der SV Medizin Bad Gottleuba. Durch arbeits- und krankheitsbedingten Ausfall mehrerer Stammspieler war Trainer B. Kaulfuß sogar gezwungen Torwart S. Weber als Feldspieler einzusetzen.

Die Mannschaft konnte trotz dieser Probleme bis zur 50. Minute überzeugen und führte mit 16: 14. Dieser Kraftakt ging leider nicht spurlos an den Weixdorfern vorbei. Ohne große Gegenwehr musste sich nun die SGW geschlagen geben. Endstand: **23 : 19** gegen die SG Weixdorf.

Tor: J. Menzel

U. Einsporn, G. Habla (2), T. Jäger (9), M. Kaiser, Mi. Leuthold, J. Pietzsch (2), A. Steinhard (6), S. Weber

Zum 2. Spiel empfangen die Weixdorfer Männer die Mannschaft vom Colmnitzer SV. Auch in dieser Partie fehlten wieder wichtige Spieler, was aber gegen den Tabellenvorletzten kompensiert werden konnte. Die Weixdorfer konnten nur durch ihre robusteren Art des Spieles überzeugen, doch spielerisch wurden viele Mängel sichtbar. Halbzeitstand: **11 : 9**

In der 2. Halbzeit ließ die Männermannschaft nichts mehr anbrennen und gewann am Schluss mit **25 : 21**.

Tor: S. Weber, J. Menzel

U. Einsporn, G. Franke, G. Habla (2), M. Kaiser (1), K.-U. Habla (12), C. Külbel (2), Mi. Leuthold (1), J. Pietzsch (2), A. Steinhard (5)

**Ergebnisse der Weixdorfer Frauenmannschaft**

SG Weixdorf - Kurort Hartha 15 : 11

SV Dresden Mitte - SG Weixdorf 21 : 11

S. H.

**Abteilung Schach**

Spielort ist unser Versammlungsraum im Sportheim. Spieltag: jeden Dienstag von 18.00 - 21.00 Uhr

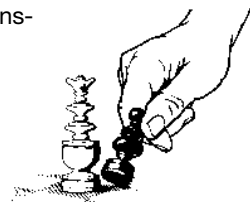
**Anfragen bitte bei:**

Helmut Reimer

Tel.: 03 51/8 90 12 65

Christian Schütze

Tel.: 03 51/8 90 00 15



**Abteilung Kegeln**

**Trainingszeiten der Sportabteilung**

**Trainingsort:** Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

**Anmeldungen bitte bei**

Andreas Schön Müller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 84 20



**Landesselbsthilfeverband Sachsen für Osteoporose e. V.**

**Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen**

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt,

Königsbrücker Landstr. 277, 01108 Dresden,

Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

**Schwimmverein Weixdorf e. V.**

**Trainingszeiten:**

Montag 17.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

Samstag 10.00 - 11.00 Uhr



Telefonische Anfragen über 8 80 62 75.

**Schwimmverein Weixdorf e. V.**

**Der Wettkampfmonat März im Überblick**

**04.03.2006 Frühjahrspreis des Landes Sachsen in Leipzig**

Die Weixdorfer Farben vertraten Larissa Schulte, Rebecca Kempe, Nicole Meißner und Jule Stein mit 13 Einzelstarts und Platzierungen zwischen 2. und 15. Platz sowie 9 persönlichen Rekorden und 2 Vereinsjahresbestleistungen über 50 m Bahnen.

**11.03.2006 „Bonbon-Pokal“ der SG Robur Zittau 2006 in Zittau**

Teilnehmer 8 Gemeinschaften - 193 Aktive - 567 Einzelstarts und 20 Staffelstarts der Jahrgänge 1984 - 1997

Für Weixdorf waren 25 Aktive mit 80 Einzelstarts und 4 Staffeln gemeldet.

Der Pokal wurde mit 278 Punkten vor Post Görlitz (242 Pkt.) und Robur Zittau (219 Pkt.) gewonnen, damit wurde aber auch wieder eine große Tüte Bonbons verteilt!

Im Einzelnen folgende Ergebnisse:

3 Vereinsrekorde/10 Vereinsjahresbestleistungen/58 pers. Rekorde für 25 m Bahnen

20 x 1. Platz, 11 x 2. Platz, 11 x 3. Platz, 2 x 4. Platz, 4 x 5. Platz, 6 x 6. Platz

**18.03.2006 Schwimmvergleichstest in Dresden Jahrgänge 1998 - 2000**

Geschwommen wurden die Strecken 25 m Rücken-Beine, Kraul-Beine und Rück - Gesamt 13 Starter mit 34 Einzelstarts für den SV Weixdorf. Erzielt wurden 24 pers. Rekorde und 2 Vereinsre-



korde sowie 2 Vereinsjahresbestleistungen mit 2 x 1. Platz, 1 x 2. Platz, 6 x 3. Platz, 4 x 4. Platz, 1 x 5. Platz und 2 x 6. Platz sowie weiteren guten Platzierungen.

Für den Jahrgang 2000 erzielte Lena Wunderlich je 1 x 1. u. 2. Platz sowie Emilie Franzen je 1 x 3. u. 4. Platz. Das war der 1. Wettkampf für diesen Jahrgang in einer völlig unbekanntem Atmosphäre!

### 18. - 19.03.2006 Örtlicher Überprüfungswettkampf des DSC 1898 in Dresden mit 8 Gemeinschaften - 414 Aktiven - 1955 Einzelstarts der Jahrgänge 1984 - 1998

Für Weixdorf starteten 33 Aktive mit 145 Einzelstarts. Erzielt wurden 4 Vereinsrekorde/18 Vereinsjahresbestleistungen/116 persönl. Rekorde und 1 pers. Jahresbestleistung (Maja Birnstengel) sowie 30 x 1. Plätze, 16 x 2. Plätze, 10 x 3. Plätze, 11 x 4. Plätze, 6 x 5. Plätze und 5 x 6. Plätze

Hervorzuheben sind die Leistungen von Larissa Schulte und Jule Stein mit jeweils 6 x 1. Platz und je 1 x 2. u. 3. Platz  
Rebecca Kempe 4 x 1. Platz, 2 x 2. Platz und 1 x 4. Platz  
Nicole Meißner 2 x 1. Platz und 5 x 2. Platz, Juliane Kosch 4 x 1. Platz, Tobias Nistroy 5 x 1. Platz, 1 x 2. Platz und der jüngste Starter in dieser Gruppe Kevin Marks (1998) mit 2 x 1. Plätzen und pers. Rekorden.

Geschwommen wurden die Strecken 800 m/400 m/200 und 100 m Freistil, 400/200 m Lagen sowie alle 100 und 50 m Strecken.

### 25.03.2006 „Seltene Strecken“ in Riesa

Für den SV Weixdorf starteten Rebecca Kempe

200 m Brust 2. Platz  
200 m Rücken 3. Platz  
200 m Kraul 2. Platz

Nicole Meißner 3 x 1. Plätze über 200 m Br/Rü/Kraul und Jule Stein 400 m Kraul und 200 m Lagen je 1. Platz sowie 200 m Rücken 2. Platz dazu 9 Vereinsrekorde und 1 Vereinjahresbestleistung.  
*Schwimmverein Weixdorf  
gez. Herzog*

## Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

### Heimatgeschichte aus der Turmkugel der Pastor-Roller-Kirche zu Weixdorf

#### (Eine Ergänzung zu dem Beitrag in den „Weixdorfer Nachrichten“ Nr. 2 und 3/2006)

In der Rödertal-Ausgabe der Sächsischen Zeitung vom 9. August 2005 war zu lesen:

*Heute vor 100 Jahren (am 9. August 1905) wurde der Inhalt des Turmknopfes in Lausa (Weixdorf) öffentlich gezeigt. Der Lausaer Kirchturm war Anfang Juli bei einem Gewitter schwer beschädigt worden. Der Schieferdecker Brunner hatte den .... Turmknopf herunter geholt. In diesem befanden sich zwei Blechbüchsen mit alten Dokumenten und einigen Silber- und Kupfermünzen .... Diese und vor allem Schriftstücke des Lausaer Pfarrers Rühle sollten fotografiert werden. Sowohl über diese Ausführung als auch über den Verbleib der Stücke ist heute nichts Schlüssiges bekannt. Soweit die gekürzte Wiedergabe des SZ-Beitrages.*

Der folgende Beitrag informiert schlüssig über den Verbleib der Dokumente und Münzen.

In den Jahren 1987/88 hat auf Initiative der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weixdorf und ihres im Juli 2005 verstorbenen langjährigen Gemeindepfarrers Rolf Schulze eine grundlegende Sanierung des Kirchturmes der Pastor-Roller-Kirche zu Weixdorf stattgefunden. Dabei sind die Turmkugel (auch Turmknopf genannt) mit Wetterfahne und Turmkreuz abgenommen und neu vergoldet worden. Zu diesem Zweck wurde die Kugel geöffnet und ihr Inhalt entnommen; übrigens zum ersten Mal nach der genannten Öffnung vom Jahre 1905. Zwei verschlossene Büchsen aus Zinnblech enthielten mehrere Urkunden und Gepräge (Münzen und Medaillen), zumeist in gutem Zustand. Die Urkunden geben Auskunft über die Geschichte der Lausaer Pfarrkirche und ihrer Gemeinde. So bezeugt die älteste Urkunde: „Anno 1626 ist dieser Thurm von grund auf new erbaut und fertig worden.“

Die weiteren Urkunden aus den Jahren 1786, 1820, 1860 und zuletzt von 1905 sind vom jeweils amtierenden Pfarrer verfasst und beigelegt worden anlässlich größerer Reparaturen, wiederholt verursacht durch Blitzschlag. Die Urkunde von 1860 trägt die Unterschrift von August Hermann Rühle, Pastor zu Lausa und Hermsdorf, „...gegenwärtig 40 Jahre alt“. Offenbar verloren gegangen bei früheren Öffnungen der Kugel, aber durch Münzhinterlegungen zu vermuten, sind Urkunden aus den Jahren 1664 und 1698.

Der weit über die Grenzen seiner Kirchgemeinde hinaus bekannte Pastor Samuel David Roller berichtet in seiner Urkunde von 1820, daß die Kirchgemeinde Lausa „...beträgt 1000 Seelen, worunter 180 Schulkinder, die Zahl der Feuerstätten 167.“

Des weiteren schreibt er von „...geringen Kirchenvermögen“, und er weist aus:

„Hierzu zwei Gedächtnismünzen beigelegt.

1. Eine vom III. hundertjährigen Reformations-Jubil. von Silber. d. 31. Oct. 1817
2. Eine auf das Regierungs-Jubil. Friedrich Augusts, König von Sachsen d. 16. Sept. 1818 von Zinn.“

Die Urkunde endet mit der Bemerkung: „In den Turmknopf wurden die bisherigen Dokumente, die Münzen nebst dieser Aufzeichnung .... zurückgelegt in piam memoriam.“ (übersetzt etwa ... in frommen Andenken).

Weitere Angaben zu Münzhinterlegungen sind in den genannten Urkunden nicht zu finden.

Der Münzfund besteht aus den vorgenannten zwei Medaillen und aus 13 Stück sächsischer Münzen kleiner Nominale aus den Jahren 1664 (Anfangsmünze: 1/4 Reichsthaler in Silber) bis 1860 (Schlussmünze: 1/6 Thaler Silber), alle 15 Stück geprägt in der Münzstätte Dresden. Zunächst sind die Gepräge von der Weixdorfer Firma Metallveredlung W. D. Häberlein, fachmännisch, gereinigt und konserviert worden. Die weitere Bearbeitung des Münzfundes haben Weixdorfer Münzfreunde der damaligen Fachgruppe Numismatik Dresden-Land im Kulturbund der DDR besorgt in vertrauensvoller Absprache mit Herrn Pfarrer Schulze. Mit Hilfe des Münzkabinetts der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden; namentlich von Herrn Alois Walter, konnte eine exakte numismatische Bestimmung der 15 Gepräge vorgenommen werden, und es sind Kopien (sogenannte Galvanos) von Vorder- und Rückseite angefertigt, worden. Numismatische Raritäten enthält der Münzfund nicht. Aber der gute Erhaltungszustand der hinterlegten Münzen und Medaillen kündigt vom historischen Verständnis ihrer Stifter.

Im Frühjahr 1988 sind Turmkugel, Wetterfahne und Kreuz im neuen Goldglanz wieder auf den Kirchturm aufgesetzt worden. Die Kugel misst 50 cm im Durchmesser. Sie enthält nunmehr neben den zwei vorgefundenen Büchsen eine neu angefertigte dritte Büchse aus Kupferblech. In diese sind die vorher kopierten alten Urkunden und die Gepräge im Original beigelegt worden. Ergänzend wurden als Zeitzeugen unserer Zeit beigelegt: eine Urkunde über das Geschehen von 1987/88 und eine Anzahl deutsche Kursmünzen der letzten Jahrzehnte bis zum kompletten Kursmünzensatz der DDR des Jahres 1987 vom 1 Pfennig- bis zum 5-Mark-Stück sowie zwei Meissner Porzellan-Medaillen zur Luther-Ehrung 1983 der DDR. Sie sind von den Weixdorfer Münzfreunden gestiftet worden.

Besucher der Pastor-Roller-Kirche können die Kopien der alten Münzen und Medaillen in einer Vitrine besichtigen. Es ist ein Ausstellungsobjekt der Weixdorfer Münzfreunde G. Hajek und J. Fleischer, bearbeitet für die große Sachsen- Münzausstellung. SAXONIA NUMISMATICA 1989 auf der Albrechtsburg Meissen, als Dauerleihgabe dem Weixdorfer Pfarramt überlassen.

GH

Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung



Turmkugel und Wetterfahne im neuen Goldglanz  
Foto: G. Neumann

## Glückwünsche

*Wir gratulieren unseren  
älteren Bürgern zum Geburtstag  
und wünschen ihnen  
Gesundheit und Wohlergehen.*



### April 2006

#### 70 Jahre

Frau Helga Menzel	Altgomlitz 4
Herrn Horst Wünsch	Hohenbusch-Markt 1b
Frau Anni Trepte	Königsbrücker Landstraße 374

#### 75 Jahre

Frau Irma Prescher	Am Zollhaus 7
Herrn Dietmar Nagel	Schönburgstraße 5
Herrn Gerhard Germer	Seifzerteichstraße 12
Herrn Heinz Richter	Altfriedersdorf 27

#### 80 Jahre

Herrn Horst Heinze	Radeburger Landstraße 37
Frau Edith Hein	Am Seifzerbach 84
Frau Alice Kühn	Pastor-Roller-Straße 26

#### 85 Jahre

Frau Ilse Ganso	Am Hornsberg 2
Frau Elfriede Müller	Seifzerteichstraße 7c
Frau Käthchen Müller	An den Kiefern 12
Herrn Erich Claus	Kleine Feldgasse 3
Frau Irmgard Claus	Alte Dresdner Straße 28

#### 92 Jahre

Frau Martha Ludwig	Königsbrücker Landstraße 269
--------------------	------------------------------

#### 93 Jahre

Frau Edith Keller	An den Kiefern 8
-------------------	------------------

#### 96 Jahre

Frau Hildegard Preußner	Rähnitzer Mühlweg 25b
Frau Elisabeth Röding	Altfriedersdorf 13d

## Termine

### Volkssolidarität

#### Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 11.04.2006  
14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklausur  
Dienstag, 25.04.2006  
14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklausur  
Zu allen Treffs sind Gäste immer herzlich willkommen.  
*Der Vorstand*

#### Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 11.04.2006  
14.00 Uhr Treff in der Teichperle  
Gäste sind immer herzlich willkommen.  
*Der Vorstand*

### Rentnertreff der Skatspieler

am Mittwoch, dem 12.04.2006, 13.00 Uhr  
im Sportheim Weixdorf,  
am Donnerstag, dem 27.04.2006, 13.00 Uhr in der Bauernstube  
Dammert.  
Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.



### Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende sind in jeder geraden Woche - Mittwoch 19.30 Uhr  
in der Jägerklausur.  
Gäste sind herzlich willkommen.

### Weixdorfer Heimat- und Schützenverein

Freitag, den 14.04.2006  
19.30 Uhr Mitgliederversammlung  
in der Teichperle  
Gäste sind herzlich willkommen.



### Marsdorfer e. V.

Treff im Gemeindehaus Marsdorf  
Montag, den 16.04.2006,  
10.00 Uhr Osterwanderung



### NaturEI e. V.

Donnerstag, 13.04.2006, ab 13.00 Uhr **Osterbrote** backen  
Bestellungen dafür werden entgegengenommen  
15.00 Uhr Treffpunkt „Strohsofa“-**Ostereiersuchen**

### Männergesangsverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.

Singestunde in der Köhlerhütte Weixdorf -  
jeweils 19.30 Uhr  
Freitag, den 07.04.2006  
Freitag, den 21.04.2006  
Freitag, den 28.04.2006  
Zu jeder Singestunde sind interessierte Sangesfreunde, auch zum  
„Schnuppern“, herzlich willkommen.



### Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer  
am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr im Country-Club Weixdorf.

### Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Am Freitag, dem 21.04.2006, 20.00 Uhr Mitgliederversammlung  
in der Bauernstube Dammert.

### Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Am Freitag, dem 14.04.2006, 19.00 Uhr Mitgliederversammlung  
in der Bauernstube Dammert.

### Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr  
Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

### „Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:  
Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr  
Jeden Samstag ab 14.00 Uhr  
Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

### Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Die nächsten Verkehrsinformationsveranstaltungen finden am Frei-  
tag, dem 07.04.2006, 19.30 Uhr in der Pension „Jägerklausur“, Am  
Schmerlenteich und am Montag, dem 20.04.2006, 19.30 Uhr in  
der Gaststätte „Wachberghöhe“ Ottendorf-Okrilla statt.

### Förderverein Grundschule Weixdorf e. V.

Vorstandssitzung jeden 1. Freitag im Monat, 18.30 Uhr in der  
Grundschule Weixdorf, 01108 Dresden, Am Zollhaus 1.

### Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus  
- Aus- und Weiterbildung -

### Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-tägig - 17.00 Uhr  
im Gerätehaus.

## Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e. V

Die Hermsdorfer Schlosspark-Gesellschaft e. V. lädt zum traditionellen Karfreitags-Konzert am

**14.04.2006, 15.00 Uhr,**  
ein.

Programm: Konzert für zwei Piccolo-Trompeten,  
Orgel und Cembalo mit Werken italienischer und böhmischer Komponisten  
Ausführende: Joachim Schäfer, Piccolo-Trompete,  
und sein Ensemble

Joachim Schäfer mit seinem Ensemble gastiert nun schon zum elften Mal an einem Karfreitag im Barocksaal des Hermsdorfer Schlosses.

Joachim Schäfer gilt in Fachkreisen als eine der hoffnungsvollsten Begabungen der jungen Trompetergeneration, die mit technischer Souveränität mühelos und sicher auf der Trompete hohe Maßstäbe setzt.

Eintritt: 10,00 €

Der Saal ist beheizt.

## Historisches

### Weixdorfer Miscellen 2 nach historischen Quellen bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

#### Pranger stehen anno 1746

Das Sprichwort demnach „Jemand an den Pranger gestellt wird“ ist auch noch in der Gegenwart bekannt. In früheren Zeiten war der Pranger in Kirchorten unmittelbar an der Friedhofs- bzw. Kirchhofmauer angebracht. Der Dorfbüttel musste den Deliquenten in das Halseisen legen, das ihm keine große Bewegungsfreiheit ließ. Dann verlas ein Gerichtsbevollmächtigter den Grund des Stehens, das in der Regel zwischen drei Stunden und einem ganzen Tag dauerte. Während dieser Zeit trieben „die Weiber und die Dorfjugend“ mit dem so Bestraften ihre Scherze, die sicherlich manchmal recht grob waren. Nach 1700 wurde in unserer Gegend das Prangerstehen seltener, seit 1868 war es offiziell nicht mehr Gegenstand der niederen Gerichtsbarkeit. Im Gomlitzer Gerichtsbuch des 18. Jahrhunderts ist ein Fall aus dem Jahre 1746 vermerkt. Der junge Bauer Christoph Schütze hatte sich am 11. März des gleichen Jahres in der Lausaer Kirche 25 Gulden zum Bezahlen des Begräbnisses seiner Mutter ausgeliehen, da das im Gut stehende „Begräbnißgeld aus Noth“ verbraucht war. Jedoch bezahlte er sofort nur 13 Gulden und 6 Groschen. 7 Gulden und 12 Groschen vertrank er mit seinem Bruder, der beim Militär war und anlässlich des Begräbnisses der Mutter in Gomlitz weilte. Für den Rest kaufte er in der Stadt „allerley unnützen Tand“. Vermutlich noch bezechet hatte er die Dorfbrigade „geschmäht“, sodass es sehr schnell zur Anwendung der Gerichtsstrafe kam. Denn schon am 21. März des gleichen Jahres stand er am Pranger. Dies ist bisher der einzige bekannte Fall aus dem 18. Jahrhundert in unserer Gegend, zeigt aber zugleich wie lange alte Rechtsvorstellungen noch wirkten. Unabhängig von der Gerichtsbarkeit war das Prangerstehen natürlich zugleich eine drastische moralische Institution, die sicherlich ihre Wirkung auf „latentes kriminelles bzw. unmoralisches Verhalten“ hatte.

#### Straßenbau anno 1767

Obwohl von alters her die Instandsetzung von Straßen eine Fronarbeit in der Markgrafschaft Meißen war, galt dies für die Amtsdörfer zunächst oft nicht. Erst als sich nach dem Dreißigjährigen Krieg das stehende Heer immer mehr zu einer Staatsangelegenheit entwickelte, wurde der Straßenbau notwendiger, zumal das Netz der Kommunikationswege durch offizielle Straßenführungen ersetzt bzw. ergänzt wurden. In diesem Fall war es mit Arbeits-

kräften für den Straßenbau schwieriger, denn diese Arbeit fiel natürlich genau in die Hauptarbeitszeit der Landwirtschaft. Seit August des Starken seinen Zeiten versuchte man dieses Problem mit Festungseingefangenen und willkürlichem Festnehmen von „Umherstreunenden“ zu lösen. Das Ergebnis war oft nicht befriedigend, denn die Qualität und Produktivität ließ sehr zu wünschen übrig. So bürgerte sich nach dem Siebenjährigen Krieg die Form der Lohnleistungsarbeit ein. Für einen Abschnitt der heutigen Königsbrücker Straße in der Gemarkung Lausa liegen einzelne Preisangaben vor. So wurde die Quadratelle Steinsetzarbeit mit 7 Pfennig bezahlt. Dabei ist in diesem Fall nicht an Pflastersteine zu denken, sondern es wurden in den Herbst- und Wintermonaten die Steine von den Feldern gelesen und durch so genannte Steinschläger zerkleinert. Hierbei wurde die Lohnarbeit mit einem Stundensatz zwischen 4 und 6 Pfennig vergütet. Hilfskräfte, Handarbeiter genannt, erhielten zwischen 2 und 4 Pfennig. Meistens verpflichteten sich ganze Familien mit ihren Kindern zu diesen Arbeiten. Schon um 1760 kommen auch zunehmend Arbeitskräfte aus dem Böhmisches in unser Gebiet, da für sie der Gelderwerb „lukrativ“ war. Die Steinfuhren mussten als so genannte „Milizfuhren“ geleistet werden. Obwohl es natürlich auch ein ziviles Interesse am Straßenbau gab, wurde bei „Renitenz“ kurzerhand die Straße als „Militärbaulast“ deklariert. In diesem Fall hätte eine Arbeitsverweigerung im schlimmsten Fall mit der Todesstrafe geendet. Da jedoch die heutigen Weixdorfer Ortsteile nur eine geringe Anzahl von Milizfuhren zu leisten hatten, denn der Pferdebesatz war im Verhältnis gering, wurden auch diese Leistungen bezahlt. So erhielt ein solcher Fuhrmann bis zu 10 Groschen, wenn er zugleich die Steine selbst auf- und ablad. Eine Fuhre Kies für das Unterbett der Straße wurde mit 3 Groschen abgegolten, eine Fuhre Schutt, die zum Beispiel aus Abbrucharbeiten herrührte, hatte den Preis von 2 Groschen. In Lausa wurden in jenem Jahr 307 Ellen Straße in der Länge und 14 Ellen in der Breite in Stand gesetzt. Lausas Schmied kassierte 8 Taler für „das Schärfen der Werkzeuge“, vornehmlich der so genannten Keilhauen. Die gewerbliche Straßenbauarbeit hielt erst nach 1918 überall Einzug, obwohl es erste Betriebe schon um 1900 gab. Kürzlich fand ich eine Notiz aus dem Jahre 1906. In dieser war die Ausschreibung der Gemeinde Lausa für die Verbreiterung des Lausaer- Medinger Kommunikationsweges auf 6 m zu finden. Wer für diese Arbeit den Zuschlag erhielt, konnte ich noch nicht finden.





AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

## Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater  
**Gisbert Lemke**  
berät Sie gern.


[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Telefon: 03 51/4 72 49 09  
Telefax: 03 51/4 72 49 49  
Funk: 01 72/3 51 14 28